

Initiativen laden zum Hauptstadt-Kongress Berlin (ddp-bl)

Mehrere Initiativen und Vereine haben heute zu einem Hauptstadt-Kongress in Berlin eingeladen. Anliegen der Veranstaltung im Grand Hyatt ist es, Bürger zu mehr freiwilligem Engagement für die Zukunft der Stadt zu bewegen. Nach Ansicht der Initiatoren verfügt Berlin über reiche intellektuelle und soziale Ressourcen, doch werde die überschuldete Kommune oftmals von Kleingeist und Provinzialismus geprägt. Zu den Veranstaltern gehören die Initiative Hauptstadt Berlin e.V., der Gesprächskreis Hauptstadtunion, das liberale Netzwerk, der Bürger-Konvent und Berlin N21. Zur Eröffnung des Kongresses spricht unter anderen die Präsidentin der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder), Gesine Schwan, zum Thema «Berlin neu denken!». Zudem will der Sänger Herbert Grönemeyer in einer Videobotschaft «Dem Trübsinn ein Ende!» fordern. Außerdem werde der Zukunftsdenker und Autor Bernhard von Mutius über bürgerschaftliches Engagement referieren. (www.hauptstadtkongress-berlin.de)